

STADT
EPPELHEIM

Lebendige Stadt im



Herzen der Kurpfalz

1998

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

Ausgabe 04
25. Januar 2019



**Einladung zur Gemeinde-
ratssitzung**

Seite 3



Aktuelles Stellenangebot

Seite 3



Foto: C. Wenzel / Bjoern Kommerell - M. Lindow / rechtefrei

Stadt-
bibliothek
Eppelheim
Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim,
Tel. 06221 76 62 90

Veranstaltungshinweise Seite 4



Aus dem Vereinsleben

ab Seite 11

WUNSCHKINDER

Schauspiel mit Claudia Wenzel und Martin Lindow
(Fortsetzung von Frau Müller muss weg)

Dienstag
05. Februar 2019
20:00 Uhr

Rudolf-Wild-Halle Eppelheim

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.wunschkind.de

**noch Karten
verfügbar!**

Info und Kartenverkauf:
Andrea Kurzhals,
Stadt Eppelheim / Rudolf-Wild-Halle,
Tel. 06221/794-402, Fax 06221/794-409
Mail a.kurzhals@eppelheim.de
www.rudolf-wild-halle.de und www.reservix.de

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung – Pforte, Schulstr. 2 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr

Di 14-16 Uhr

Mi 14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt	794-602
Bauhof	75 66 48
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentnestelle	794-113/131
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr
Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Mo, Di	geschlossen
Mi+Do	14-21 Uhr/Warmbadetag
Fr	14-21 Uhr
Sa	13-19 Uhr
So	8-14 Uhr
Kassenschluß jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades	
Schulen	
Theodor-Heuss-Grundschule,	
Frau Schäffner	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92
Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison	76 33 01
Humboldt-Realschule, Frau Back	76 33 43
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Frau Schuhmacher,	
Frau Katzer	76 55 00
Kindertagesstätten	
Postillion e.V., Kita Regenbogen, Justus-von-Liebig-Str. 7/1	
Susanne Lorenz	7191598
Kommunale Kindertagesstätte	
Villa Kunterbunt, Kindergarten, Grenzhöfer Str. 20	
Michaela Neuer	79 41 70
Evng. Kindertagesstätte Sonnenblume,	
Daimlerstr. 27, Sarah Baba´	76 52 50
Evng. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross	76 52 90
Evng. Kindertagesstätte Friedrich Fröbel,	
Otto-Hahn-Str. 1a, Herma Bopp-Strifler	76 52 70

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,	
Larissa Kuhlmann	4 35 23 60
Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,	
Angelika Wittmann	76 27 79

Hilfsdienste

AWO – Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30

Jugendtreff – Altes Wasserwerk, Schwetzinger Str. 31, Postillion e.V.
76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, vorübergehend im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,
Hauptstraße 109 4 33 23 35

Psychologische Beratungsstelle für
Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung, sexualpädagog. Prävention:
Mo-Fr 9 – 12 Uhr, Di + Do 15 – 17 Uhr
Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg
Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117
Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg
Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und
Jugendmedizin Angelika-Lautenschläger-Klinik,
Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg **Tel.01806/622122***
Mi, Fr 16.00-22.00 Uhr, Sa, So und an Feiertagen: 9.00-22.00 Uhr
Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max 60 ct

Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 3 54 49 17

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr-06.00 Uhr;
Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen:
auch tagsüber von 06.00 Uhr-19.00 Uhr

Augenärztlicher Notdienst Tel. 01806/062100*
* Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max. 60 ct

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,
Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzinger Str. 28 Tel. 06221 522-2629
gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de
Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung
Tel. 30 11 83

AVR Kommunal GmbH
Zentrale: **0 72 61/931-0**
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekendienst:

Freitag, 25.01.
Czerny-Apotheke, Bergheimer Str. 140, HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Samstag, 26.01.
Pfaffengrund-Apotheke, Im Buschgewann 43, HD-Pfaffengrund,
Tel. 70 75 48

Sonntag, 27.01.
Römer-Apotheke, Römerstr. 58, HD-Weststadt, Tel. 2 85 34

Montag, 28.01.
Sonnen-Apotheke, Mönchhofstr. 38, HD-Neuenheim, Tel. 40 16 94

Dienstag, 29.01.
Apotheke im Ärztehaus, Wieblinger Str. 41, Eppelheim, Tel. 76 49 41

Mittwoch, 30.01.
Fortuna-Apotheke, Kurfürstenanlage 36, HD-Weststadt, Tel. 58 50 70

Donnerstag, 31.01.
Apotheke Rohrbach Markt, Karlsruher Str. 92, HD-Rohrbach, Tel. 33 27 66



Amtliche Bekanntmachungen



Stadtentwicklungs- und Verkehrskonzept der Stadt Eppelheim braucht Bürgerbeteiligung – erster Termin am 06.02.2019 um 18 Uhr

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung den Auftrag zur Erstellung eines Verkehrskonzeptes vergeben. Das Büro Koehler und Leutwein GmbH & Co.KG aus Karlsruhe wird für uns ein umsetzungsfähiges Konzept erstellen. Das Stadtentwicklungskonzept wurde bereits zuvor an die STEG Stadtentwicklung GmbH in Stuttgart vergeben.

Verkehrsführung, Anwohnerparken, Radwege, Fußgängerüberwege, unübersichtliche Stellen in Eppelheim, künftige Nutzung von Plätzen oder öffentlichen Gebäuden, Bebauungspläne und viele Punkte mehr sind zu überprüfen. Als Anwohnerinnen und Anwohner kennen Sie sich in Ihrem Umfeld am besten aus. Bürgermeisterin Rebmann eröffnet nun die erste Phase der Bürgerbeteiligung und sucht Teilnehmer für die Arbeitsgruppe Stadtentwicklung und Verkehr.

Sie möchten stellvertretend für Ihr Wohnumfeld die Erstellung der Konzepte unterstützen? Sie können sich vorstellen für ein kleines Gebiet in Eppelheim Vorschläge und Anliegen der Nachbarn zu bündeln und weiterzuleiten? Und Sie möchten für das Gesamtkonzept Ihre Erfahrungen und Ideen einbringen?

Dann melden Sie sich gerne unter Eppelheim2035@eppeilheim.de an oder auch unter 06221-794607.

Sie sind Fußgänger, Radfahrer, Motorradfahrer, Autofahrer, Bus- und Bahnfahrer oder nutzen einen Rollator oder Rollstuhl? Wie Sie sich fortbewegen ist wichtig und alle Arten von Verkehrsteilnehmern sollten in der Arbeitsgruppe vertreten sein.

Die verschiedenen Interessen und Bedürfnisse der Menschen sollen in einem ersten Schritt sichtbar gemacht werden, um Verbesserungspotentiale zu identifizieren. Nur durch Ihr Expertenwissen als täglich Betroffene kann die Überprüfung der Gesamtstadt erfolgreich durchgeführt werden.

„Bitte unterstützen Sie aktiv die Erstellung des Stadtentwicklungs- und Verkehrskonzeptes. Es erfordert persönliches Engagement und benötigt auch Zeit, aber nur dadurch erhalten wir Expertenwissen für eine genaue Analyse der tatsächlichen Verhältnisse. Nur durch Ihre Mitwirkung, liebe Bürgerinnen und Bürger, können diese Konzepte realistisch gestaltet werden und vor allem deren Ergebnisse erwünscht sein“, ruft Bürgermeisterin Rebmann zur Beteiligung auf.

Das erste Treffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer soll am 06.02.2019 um 18 Uhr im Rathaus stattfinden. Sie möchten sich beteiligen, können aber an diesem Abend nicht? Das ist kein Problem, sie können auch noch später einsteigen. Foto: Fotolia

Berichtigung

zu Ausgabe 3 vom 18.01.2019 - „Neujahrsempfang der Stadt Eppelheim“ - :

Siegfried Köhler wurde für seine ehrenamtliche Tätigkeit in der Arbeitsgruppe Inklusion beim Neujahrsempfang der Stadt Eppelheim am 13. Januar geehrt. Seine Ideen bringen die Arbeitsgruppe voran und unterstützen die Stadt Eppelheim in ihren Bemühungen für die Inklusion.

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,
hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am

Montag, dem 28. Januar 2019 um 19:00 Uhr

in den Bürgersaal ein.

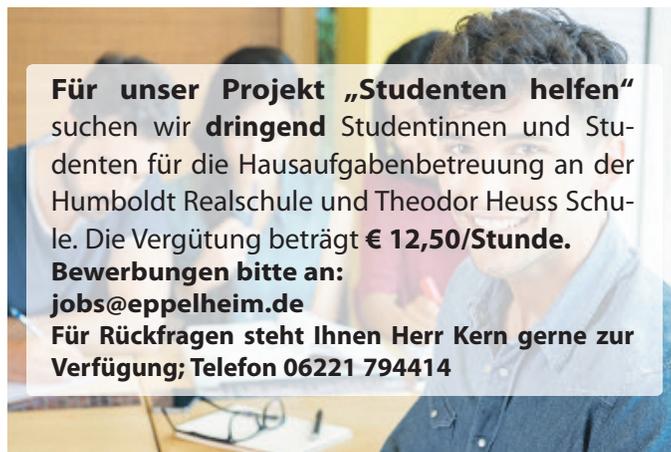
Tagesordnung

- Öffentlich -

- TOP 1** Einwohnerfragestunde
- TOP 2** Genehmigung der Niederschrift vom 17. Dezember 2018
- TOP 3** Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
- TOP 4** Verpflichtung Stadtrat Michael Treiber
- TOP 5** Neubesetzung der Ausschüsse
- TOP 6** Aufstellen des Bebauungsplans der Innenentwicklung „Autobahn – Seegasse – 6. Änderung“
- TOP 7** Einbringung des Haushaltsentwurfs 2019
- TOP 8** Gestattungsvertrag Bahndamm
- TOP 9** Anmietung Kulturbüro
- TOP 10** Auftragsvergaben:
 - TOP 10.1** Neubau der Kindertagesstätte Friedrich Fröbel – Vergabe der Bodenbelagsarbeiten
 - TOP 10.2** Neubau der Kindertagesstätte Friedrich Fröbel – Vergabe der Einbauküchen
 - TOP 10.3** Neubau der Kindertagesstätte Friedrich Fröbel – Vergabe der Einbaumöbel
- TOP 11** Spendenannahme
- TOP 12** Anfragen und Sonstiges

Patricia Rebmann
Bürgermeisterin

VZ 01 Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung



Für unser Projekt „Studenten helfen“ suchen wir **dringend** Studentinnen und Studenten für die Hausaufgabenbetreuung an der Humboldt Realschule und Theodor Heuss Schule. Die Vergütung beträgt **€ 12,50/Stunde**.
Bewerbungen bitte an:
jobs@eppeilheim.de
Für Rückfragen steht Ihnen Herr Kern gerne zur Verfügung; Telefon 06221 794414

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus dem Ortsgeschehen

Geburtstage

Donnerstag, 24.01.

Franz Maier 70 Jahre

Gündüz Kocak 70 Jahre

Freitag, 25.01.

Käthe Löser 80 Jahre

Samstag, 26.01.

Margit Welz 75 Jahre

Irmgard Bitinas 70 Jahre

Dienstag, 29.01.

Hans Becker 75 Jahre



**Herzlichen
Glückwunsch !**

Wochenmarkt am Mittwoch

Hier gibt es gute Laune und Tiroler Genüsse

Norbert Franke bereichert mit seinem Verkaufsstand „Die Tiroler“ den Mittwochsmarkt. Seine Kunden nimmt er jeden Mittwoch an seinem Verkaufsstand „Die Tiroler“ mit auf eine kulinarische Reise in die Berge Österreichs. Norbert Franke bringt alles mit, was für eine deftige Tiroler Vesper oder eine schmackhafte Jausenplatte nötig ist. Wurst, Käse und andere Tiroler Genüsse kann man bei ihm probieren. Seine vielen Kunden wissen dies sehr zu schätzen. „Probieren verpflichtet aber nicht zum Kauf“, betont Norbert Franke ausdrücklich. Wenn es klirrend kalt ist, dann kann es gut sein, dass Norbert Franke seinen Kunden am Stand zum Aufwärmen eine Runde Schnaps ausgibt. Norbert Franke liebt den direkten Kontakt zu seinen Kunden. Seine gute Laune ist ansteckend. Mit seinen lockeren Sprüchen bringt er die Menschen zum Lachen. Seine Produkte und Tiroler Spezialitäten bezieht er direkt von den Produzenten. Dies sind kleine Tiroler Familienbetriebe, die noch mit Herz und Hand produzieren. Die ausgesuchten bäuerlichen Betriebe setzen auf Geschmack und Qualität und repräsentieren mit ihren handwerklich erzeugten Schmankerln die Europa-Region Tirol auf genussvolle Art und Weise. Ob herzhafter Tiroler Speck, feine Wurstwaren, milde oder würzige Käsesorten oder frisches Bauernbrot – am Stand von „Die Tiroler“ findet jeder sein Stück Tirol für zu Hause. Die Auswahl an Genüssen, die Norbert Franke an seinem Verkaufsstand bereithält, ist riesig. Schmecken lassen kann man sich beispielsweise herrlich luftgetrockneten Schinken aus Südtirol, würzigen Schinken aus Nordtirol, feine Salami, Sülze, würzige Kamin- und Hirschwürsten, verschiedene Käsesorten, darunter auch Bergkäse in unterschiedlichen Reifegraden oder frisch zubereiteten Schnittlauchkäse. Butter, Schmalz, Schüttelbrot und frisches Bauernbrot gehören auch zum Angebot. Auch Südtiroler Wein findet man in der Verkaufstheke. Auf dem Mittwochsmarkt am Wasserturm wird Norbert Franke meist von Steven Schneider unterstützt. Die Beiden sind ein eingespieltes Team und punkten mit ihrer Fröhlichkeit und Freundlichkeit. Mit seinem Verkaufsstand „Die Tiroler“ ist Norbert Franke schon seit über 20 Jahren auf den Wochenmärkten in der Region und in Rheinland-Pfalz vertreten. Dienstags und samstags ist er auf dem Wochenmarkt in **Landau in der Pfalz zu finden, mittwochnachmittags ist er von 15 bis 19 Uhr in Eppelheim** auf dem Wasserturmplatz, **donnerstagsvormittags verkauft er seine Waren auf dem Wochenmarkt in Leimen** und **freitagsvormittags ist er in Sandhausen zu finden.**



Norbert Franke (links) und sein Kollege Steven Schneider sind ein eingespieltes Team und bieten am Stand von „Die Tiroler“ verschiedene Tiroler Genüsse und Spezialitäten an. Foto: PS Geschwill

Stadtbibliothek

kriminell gute Literatur...



... in Eppelheim...

im Winter 2019:

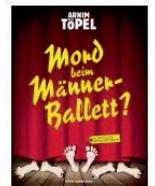
Dienstag, 29. Januar, 19:30 Uhr

„Mord beim Männerballett?“

Autorenlesung mit Musik von und mit Arnim Töpel

– im Eppelheimer Buchladen, Scheffelstr. 14 - 15
(nur 35 Plätze, Reservierung erbeten)

Ausverkauft!



© Coverbild: Verlagsgruppe Droemer Knaur GmbH & Co. KG

Donnerstag, 21. Februar, 19:30 Uhr

„Gleißender Tod“ – eine Multimediale Event-Lesung mit Wolfgang Burger und Hilde Artmeier

– in der Stadtbibliothek Eppelheim, Jahnstr. 1 - **15,00 EUR/Person**



**5. KRIMIFESTIVAL
KURPFALZ**
www.krimifestivalkurpfalz.de



Donnerstag, 28. März 2019, 19:00 Uhr

„Ein Mörder aus Kurpfalz“

Autorenlesung mit Harald Schneider

– in der Stadtbibliothek, Jahnstr. 1 – **VVK: 8,00 EUR/ erm. 6,00 EUR
AK: 10,00 EUR/ erm. 8,00 EUR**

© Coverbild: Gmeiner-Verlag

→ **Kaufen Sie Karten zu den Veranstaltungen im „kriminell“-günstigen Angebot:** Kaufen Sie je eine Karte pro Veranstaltung im Februar und März - und zahlen Sie für beide Karten zusammen nur **20,00 EUR!**

Kooperationspartner + Karten-VVK-Stellen: **Kartenverkauf ab Fr. 11.01.19**



Scheffelstr. 14, 69214 Eppelheim
Tel. 06221 76 63 07

und Jahnstraße 1, 69214 Eppelheim
Tel. 06221 76 62 90



Ahoi, Alaaf und Helau... – Medientisch zum Thema Fasching/ Fasnet/Karneval



Bald ist es wieder soweit. Die närrische Zeit erreicht ihren Höhepunkt mit Maskenbällen, Kostümpartys und Prunksitzungen.

Alles rund um „Fasching, Karneval und Fasnet“ finden Sie auf unserem

Mediensondertisch „Fasching“ im Eingangsbereich der Bibliothek bei den Hörbuchständern.

Kommen Sie einfach zu den Öffnungszeiten der Bibliothek vorbei

und lassen Sie sich inspirieren zu Themen wie "Masken basteln", "Wie feiere ich Fasching mit Kleinkindern", "Kochen und backen zur Faschingszeit" und entdecken Sie Bücher zur Geschichte des Karneval, über Büttenreden sowie Krimiromane und Kinder(hör)bücher rund ums Thema Fasching...

Foto: E.Klett

Freiwillige Feuerwehr

Jahreshauptversammlung 2019

Der Kommandant begrüßte am Samstagabend (19.01.2019) die Mitglieder der Einsatzabteilung, Altersmannschaft und Jugendfeuerwehr sowie Bürgermeisterin Patricia Rebmann und Vertreter des Gemeinderates im Foyer der Rudolf-Wild-Halle zur Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Eppelheim. In seiner Eröffnung ließ er das vergangene Jahr kurz Revue passieren, warf aber auch einen Blick auf das kommende Jahr mit seinen Terminen und Veranstaltungen.

Bürgermeisterin Rebmann kritisierte in ihrer Ansprache die aktuelle Entwicklung in unserer Gesellschaft, bei der das Ehrenamt immer weniger gewürdigt wird und sogar Angriffe auf Rettungskräfte erfolgen. „Verstehen und Verständnis“ seien wichtig und umso mehr freue sie sich, dass die Feuerwehr in Eppelheim eine gute Präsenz zeigt und Teil des gesellschaftlichen Lebens sei. Daher sei auch das in 2018 in Dienst gestellte LF20 eine gute Investition in die Sicherheit Eppelheims. Ebenso berichtete sie, dass zurzeit das bestehende Feuerwehrhaus mit Hilfe einer Gefährdungsanalyse unter die Lupe genommen wird und Geld für dessen Unterhalt eingeplant ist. Nach ihrer Grundausbildung will Rebmann sich auch bald aktiv im Feuerwehrdienst einbringen und die bereits erlernte Theorie in die Praxis umsetzen.

Christoph Horsch präsentierte als stellvertretender Kommandant den Bericht der Einsatzabteilung. Er eröffnete seinen Vortrag mit einigen Diagrammen zu den Daten und Fakten des Jahres 2018, welche in einem weiteren Bericht vorgestellt werden. Eine Auswahl an absolvierten Einsätzen zeigte das breite Spektrum der Feuerwehrtätigkeit und vor allem die Häufung von Sturmschäden und Vegetationsbränden im vergangenen Jahr. Die abschließenden „Highlights des Jahres“ beinhalteten unter anderem die feierliche Übergabe des LF20, das dieses Mal etwas verregnete aber deshalb nicht weniger schlecht besuchte Vatertagstreffen sowie einige absolvierte größere Übungsszenarien.

Für die Altersmannschaft berichtete Friedhelm Weckauf vom vergangenen Jahr: Die 11 Mitglieder besuchten neben den feuerwehrinternen Veranstaltungen unter anderem das Polizeipräsidium Mannheim/Heidelberg, die Landesfeuerweherschule, das Großkraftwerk Mannheim und die Welde Brauerei in Plankstadt. Die Jugendfeuerwehr Eppelheim feierte 2018 ihr 50-jähriges Bestehen und hatte ein volles Programm, wie Carsten Rupp berichtete. Neben den regulären wöchentlichen Übungsdiensten stand außerhalb der Ferien im Schnitt alle zweieinhalb Wochen eine Aktion auf dem Plan. Besonders hob er die Großübung auf dem Gelände der ADM WILD GmbH & Co. KG hervor, an der 25 Feuerwehrfahrzeuge mit 150 Personen Besatzung aus der Umgebung beteiligten waren. Zum Ende des Jahres gab Rupp sein Amt als Jugendwart auf und reichte nun symbolisch den Stempel der Jugendfeuerwehr an seinen Nachfolger Matthias Pohl weiter und damit auch die Verantwortung für 30 Jugendliche und 20 Mitglieder der Kinderfeuerwehr. Stellvertretender Kommandant Horsch schloss sich direkt mit der amtlichen Bestellung an und vollzog diese auch für den neu gewählten stellvertretenden Jugendwart Daniel Wagner. Horsch wünschte dem neuen Führungsduo ein glückliches Händchen und sicherte die Unterstützung des Kommandos zu. Rupp wurde von der neuen Jugendleitung mit einem Präsentkorb für sein in den letzten Jahren erbrachtes Engagement bedacht.

Kassier Adrian Schmitt berichtete über die Ein- und Ausnahmen im vergangenen Jahr und bescheinigte der Kameradschaftskasse einen guten Stand. Die beiden Kassenprüfer Markus Robl und Daniel Wagner schlugen der Versammlung die Entlastung des Kassenwarts vor, welche auch einstimmig bestätigt wurde. Anschließend folgte der festliche Teil der Hauptversammlung mit

Beförderungen und Ehrungen, zu denen neben den jeweiligen Urkunden und Abzeichen auch Blumensträuße, Wein, Bilder und Präsentkörbe überreicht wurden. Die Ehrungen der Jugendfeuerwehr wurden von der stellvertretenden Kreisjugendfeuerwehrtarin Lisa Wiener, die Landes Ehrungen von Bürgermeisterin Rebmann und Unterkreisführer Matthias Gerlach vorgenommen. Alle Beförderten und Geehrten sind am Ende dieses Artikels aufgeführt. Ein besonderer Dank wurde Markus Robl und Sascha Böhm ausgesprochen, die beide langjährig ihre Ämter als Kassenprüfer und Gerätwart ausgeführt hatten und diese nun abgeben.

Zum Abschluss der Versammlung standen noch zwei Wahlen an: Aus der Mitte der Einsatzabteilung wurden sieben Mitglieder auf fünf Jahre in den neuen Feuerwehrausschuss gewählt (siehe unten) und mit David Windisch ein neuer Kassenprüfer gefunden.

Nach fast zweieinhalb Stunden beendete der Kommandant die Hauptversammlung und lud alle Anwesenden zum Ausklang des Abends bei Essen und Trinken ein.

Foto: FFE



Beförderung zum/zur...

Feuerwehrfrau:	Laura Rumford
Oberfeuerwehrmann:	David Windisch
Hauptfeuerwehrfrau:	Daniela Fabian
Oberlöschmeister:	Jürgen Gund, Sven Ziegler
Brandmeister:	Christoph Horsch
Hauptbrandmeister:	Axel Böhm

Ehrungen der Feuerwehr Eppelheim

10 Jahre: Nico Böhm, Adrian Schmitt
30 Jahre: Jürgen Gundt, Martin Schumaeker

Kreisehrungen Jugendfeuerwehr Rhein-Neckar-Kreis

Bronze: Max Kirschenlohr, Jessica Wiedmaier
Silber: Matthias Pohl, Daniel Wagner
Gold: Melissa Kreutz

Ehrungen des Landes Baden-Württemberg

Silber (25 Jahre): Rene Braun, Matthias Gerlach, Sven Ziegler, Torsten Salchow
Gold (40 Jahre): Volker Ott

Wahl des Feuerwehrausschusses:

Daniela Fabian, Matthias Gerlach, Jürgen Gundt, Eric Schmitt, Alexander Stuntz, Daniel Wagner, Sven Ziegler

Deutsches Rotes Kreuz

DRK Aktion Tannenbaum“ erfreut zum Fest bedürftige Bürger und Familien mit Einkaufsgutscheine und eine Extrazuwendung für Kinder.

128 Personen wurden zu Weihnachten vom DRK Ortsverein bedacht. Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) Eppelheim trägt mit seiner „Aktion Tannenbaum“ dafür Sorge, dass vor allem zu Weihnachten Eppelheimer Bürger mit geringem Einkommen mit Zuwendungen bedacht werden. In finanzielle Not gerät man schnell und oft unverschuldet durch Krankheit, Jobverlust oder andere Schicksalsschläge.

Laut Ortsvereinsvorsitzendem Dieter Hölzel hilft das DRK dort in enger Abstimmung mit dem Sozialamt der Stadt, wo es am

nötigsten ist. Unterstützung erhalten Eppelheimer Bürger, die am Existenzminimum leben, eventuell auch unterm Jahr, wie der Vorsitzende betont. „Unsere Hilfe ist nicht nur auf Weihnachten beschränkt.“ erklärt Hölzel. Von der „Aktion Tannenbaum“ werden in diesem Jahr 128 Personen bedacht, darunter sind 42 Kinder und 41 alleinstehende Personen. Früher wurden mit Lebensmittel gefüllte Weihnachtspakete verteilt. Davon ist man im letzten Jahr abgekommen, „Wir sind dazu übergegangen, Einkaufsgutscheine zu verschenken. Jeder kann genau das kaufen, was er braucht“. Die Gutscheine können vor Ort bei einem Lebensmitteldiscounter eingelöst werden.“ Wie er erklärt, sei die Zusammenstellung der Lebensmittelpakete in den vergangenen Jahren immer aufwändiger geworden, weil bei den zu Beschenkenden in zunehmendem Maße Unverträglichkeiten, gesundheitliche Einschränkungen und die religiöse Herkunft zu berücksichtigen waren. Dadurch mussten die Pakete sehr individuell zusammengestellt werden. Mit Einkaufsgutscheinen sei dies nun alles einfacher zu handhaben. Familien und Alleinerziehende erhalten für jedes Kind außerdem zum Fest einen gesonderten Geldbetrag. „Damit sollen Eltern ihren Kindern ein Weihnachtsgeschenk kaufen oder das Geld für Kinderkleidung, Schulsachen oder andere wichtige Anschaffungen ausgeben“, Für dieses Geld müssen die entsprechenden Einkaufsquittungen dem DRK vorgelegt werden. Die Ausgaben für die Lebensmittelgutscheine betragen in diesem Jahr 4890 Euro. Die Extrazuwendungen für Kinder belaufen sich auf 1140 Euro. Somit hat das DRK Eppelheim Ausgaben von rund 6000 Euro zu stemmen. „Wir haben Spendenbriefe an Eppelheimer Firmen verschickt, aber nur wenige Zuwendungen erhalten. Es werden immer weniger Firmen, die uns dabei unterstützten“, bedauerte er. Einige Firmen, Bürger und die Stadt Eppelheim beteiligt sich, wie seit Jahren, an der „Aktion Tannenbaum“ mit einem Geldbetrag aus dem Sozialfond. Den Rest an Ausgaben übernimmt das örtliche DRK.

Das Rote Kreuz Eppelheim bedankt sich bei den Spendern – und wir wünschen den Bürgern Eppelheims ein gutes neues Jahr 2019, besonders aber Gesundheit.



Verschenken – verloren – gefunden – suchen

Zu verschenken! 11 Bücher in englischer Sprache von Shakespeare bis Capote. Interessant vor allem für Studenten. Näheres unter Tel. 06221/ 76 69 99.



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 28. Januar bis 01. Februar 2019

Montag, 28. Januar

- 10:00 2382 Montagsforum – Aktuelles aus Politik, Kultur und Zeitgeschehen > Seminar Erich Wilhelm Fellhauer, Seniorenzentrum Bergheim, Kirchstraße 16
- 10:40 2684 Berthold Auerbach – Einst berühmt und heute fast vergessen > Vortrag Ingeborg Radel, > E06 EG
- 12:20 2721 Deutsch-deutsche Geschichte > Vortrag Dr. Thomas Paeffgen, > E06 EG
- 14:00 2232 Pioniere der Moderne – Max Liebermann > Vortrag Gerlinde Horsch, > E06 EG

Dienstag, 29. Januar

- 09:00 1465 Gesundheitswandern > Wanderung Waltraud Nenninger, Albert-Überle-Straße (Bushaltestelle)
- 10:40 2362 Methusalem & Co – Biblisches zum Älterwerden > Vortrag Barbara Köhrmann, > E06 EG
- 15:40 2261 Vita Magica – Elmar Bringezu „Lyrik u.a. der besonderen Art“ > Lesung Wolfgang Hampel, > E06 EG

Mittwoch, 30. Januar

- 10:40 2251 Die Sixtinische Kapelle II – Michelangelos Werk > Vortrag Barbara Köhrmann, > E06 EG
- 14:00 2846 Religiöses Brauchtum in Irland > Vortrag Kai Ernstberger, > E06 EG
- 15:40 2217 Autorenforum – Dr. Almut Seiler-Dietrich „Hinter dem Seidenhimmel...“ > Lesung Gerlinde Horsch, E06 EG

Donnerstag, 31. Januar

- 08:45 4211 Wiesbaden mit Mondrian-Ausstellung > Kunst- & Ausstellungsfahrt Gerlinde Horsch, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle
- 10:40 1180 Die Haut als Spiegel der Seele > Vortrag Susanne Irmen, > E06 EG
- 12:20 2532 Mystik – Leben und Wirken von Mystikerinnen und Mystikern > Vortragsreihe Ulrich Senft, > E06 EG
- 14:00 2482 Das Reich der Salier – Eine Zeit der Umwälzungen > Vortrag Peter Stetzelberger, > E07 EG

Freitag, 01. Februar

- 10:40 2259 Robert Burns – Hommage zum 260. Geburtstag > Vortrag Isobel Ryder-Grabolle, Dr. Harro Michael Grabolle, > E06 EG
- 12:20 2291 Kirchenbaukunst der Romanik I > Vortrag Armin Becker, > E06 EG
- 15:40 2620 „Wie in heimlicher Weise...“ – Flötenkonzert zu Mariä Lichtmess > Musikdarbietung Iris Holzer, > E06 EG

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Kirchliche Nachrichten

- Fr 25.01. 14.30 Uhr Nachbarschaftshilfe Winterfeier
16.00 Uhr Picco-Pauli
18.00 Uhr Teestube
18.45 Uhr Kirchenchor
20.15 Uhr Singkreis

Sa 26.01.

So 27.01. 10.00 Uhr Gottesdienst zur Predigtreihe mit Pfr. Schilling „Umtost von Angst und Chaos... und dennoch Vertrauen“

11.00 Uhr „Sonntags- um- 11“ Gottesdienst für Groß und Klein zur Jahreslosung

Diakonin Hassfeld, Pfr. Schilling und Team
20.30 Uhr Meditation – Sitzen in der Stille
Offen für Jedermann

- Mo 28.01. 18.00 Uhr Werkkreis
18.00 Uhr Fundraisingkreis

Di 29.01. 19.00 Uhr Mitarbeiteressen

Mi 30.01 **10.00 Uhr Gottesdienst im Haus Edelberg**
Pfrin. Blázquez

14.45 Uhr bis 18.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Gruppen
18.00 Uhr Frauenkreis
19.00 Uhr Probe: Jugendposaunenchor
20.00 Uhr Probe: Posaunenchor

- Do 31.01. 14.00 Uhr Seniorentreff
19.30 Uhr Treffen des Gesamtelternbeirats aller drei Kindertagesstätten
20.15 Uhr Arbeitskreis Ökumene

- Fr 01.02. 16.00 Uhr Picco-Pauli
17.15 Uhr Kirchenmusiker Planungstreffen
18.00 Uhr Teestube „Sing Star“
18.45 Uhr Kirchenchor
19.45 Uhr Betrachtendes Gebet- Innehalten, lauschen, sein
20.15 Uhr Singkreis

Wochenspruch zum: 3. Sonntag nach Epiphania - Lukas 13, 29
Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.

Öffnungszeiten des Pfarramts

MO,Di,FR 10-12 Uhr DO 16-18 Uhr

Regionale Predigtreihe 2019

Biblische Grenz-erfahrungen

13.01. „Sklave, Mörder, Königskind
– Mose, der Grenzgänger“
Cristina Blazquez, Eppelheim

20.01. „Schließ auf das Land, das keine Grenzen kennt“
Marcel Dermal, Brühl

27.01. „Umtost von Angst und Chaos ...
...und dennoch Vertrauen?“
Detlev Schilling, Eppelheim

03.02. „Grenzwertig!“
– Jesus und die blutflüssige Frau
Mathis Goseberg, Schwetzingen

in der ev. Kirchengemeinde **Eppelheim**

Sonntags-um-11-Gottesdienst am 27. Januar 2019 zur Jahreslosung „Suche Frieden und jage ihm nach“ so lautet die Jahreslosung aus Psalm 34 für das Jahr 2019. Inwiefern kann dieser biblische Vers unser ganz persönliches Jahresmotto werden oder gleich ein „Motto für die ganze Welt“?

Am Sonntag, 27. Januar 2019 feiern wir um 11.00 Uhr in der Pauluskirche unseren nächsten „Sonntags-um-11-Gottesdienst für Groß und Klein“ zu diesem Thema. Eingeladen sind wieder alle „großen und kleinen Leute“. Eltern mit ihren Kindern, Kinder mit ihren Großeltern, Mädchen mit ihren Paten und Jungs mit ihren Tanten und Onkeln und Freunden.

Herzliche Einladung zu einer guten Gemeinschaft von „Jung und Alt“, fröhlichen Liedern und kindgerechten Gebeten. Das Vorbereitungs-Team freut sich auf Sie!

Einladung zur Vorbereitung des diesjährigen Weltgebetstag (WGT) in Eppelheim

„Kommt, alles ist bereit!“ (Festmahl bei Lukas 14): In dieses Jahr laden die slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am 1. März 2019. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien. Und er bietet Raum für alle. Es ist noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. Wie jedes Jahr bereitet ein ökumenisches Vorbereitungs-Team der ev. und kath. Kirche in Eppelheim gemeinsam den diesjährigen WGT in Eppelheim vor. Er wird in der Pauluskirche der ev. Kirchengemeinde stattfinden.

Wir suchen noch Frauen und Männer, die gerne mitmachen wollen: In der Gottesdienstgruppe, beim Chor, beim Kochen und, und, und – es ist bestimmt für jede und jeden etwas dabei! Wenn Sie Zeit und Lust haben mitzumachen melden Sie sich bitte bei: Elisabeth Klett, Ha: 0160/ 852 6360, E-Mail: lis.klett@web.de (WGT-Team)

Jubelkonfirmation 2019 am 31. März 2019!

Wenn Sie vor 50, 60, 65, 70 oder 75 Jahren Konfirmation gefeiert haben, sind Sie in diesem Jahr herzlich eingeladen, Ihre Goldene

–, Diamantene –, Eiserne –, Gnaden oder Kronjuwelenkonfirmation in einem Gottesdienst zu feiern.

Dieser wird **am 31. März 2019 um 10⁰⁰Uhr in der Pauluskirche** stattfinden. Die jeweils Verantwortlichen der Jahrgänge treffen sich am Mittwoch, dem 06. Februar 2019 um 18⁰⁰ Uhr zur Besprechung des Gottesdienstes mit Pfarrerin Blázquez.

JUGENDFREIZEIT



für 13-17jährige
3. - 16.8.2019

SCHWEDEN

Infos und Anmeldungen ab sofort im
Pfarramt und unter www.ekieppelheim.de



Konfis holten 4. Platz beim Konfi-Cup



Am vergangenen Wochenende nahm ein Team des aktuellen Konfirmandenjahrgangs beim Konfi-Cup in Neulussheim teil. Mit nur einer Niederlage ging das Eppelheimer Team als Zweitbestes der Gruppe in die Hauptrunde und holte am Schluss einen guten 4. Platz!

Das Team zeigte insgesamt eine gute Leistung und die Konfis können stolz über die Platzierung sein.

Ein großes Dankeschön an die SpielerInnen auf dem Feld und an die Unterstützung vom Spielfeldrand.

Foto: ev. Kirche

Katholische Kirche

Gottesdiensttermine:

Eppelheim

Sa. 26.01. 08.00 Laudes (Josephskirche)
15.00 Taufe des Kindes Francesco Matteo Cannata (Christkönigkirche)

So. 27.01. 11.00 Hl. Messe (Christkönigkirche)

Di. 29.01. 08.30 Hl. Messe (Josephskirche)
18.00 Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

Pfaffengrund

So. 27.01. 09.30 Hl. Messe

Wieblingen

Sa. 26.01. 18.00 Hl. Messe (Gemeindehaus Ev. Kreuzkirche)

Treffpunkte

Di. 29.01. 14.00 Treffen der Senioren (FH)

Do. 31.01. 16.00 Kinderchor „Klangkörperchen“ Kindergarten
kinder und 1. Klasse (FH)

16.30 Kinderchor „Klangkörperchen“ ab Klasse 2 (FH)
19.30 Kirchenchor (FH)

Jugendkirche aktiv und die „vergessenen Feste“

Nachdem die Frage beim Interview mit Pfarrer Brandt ebenfalls aufgekommen war, schauen wir uns diesmal die alten (fast) vergessenen Kirchenfeste an.

– Was ist Lichtmess und was hat das eigentlich mit Weihnachten zu tun?

– „Maria Geburt fliegen die Schwalben fort – Maria Verkündigung kommen sie wiederum“: warum finden sich so viele Bauernregeln an kirchlichen Daten?

Neugierig geworden? Dann kommt doch vorbei! Wir schauen mal mit anderem Blick aufs Kirchenjahr und quizen uns durch

die alten Bauernregeln und Bräuche. Am Samstag, den 26. Januar treffen wir uns ab 14:00 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus in Eppelheim, natürlich wollen wir dabei auch wieder einen Teil des Gottesdienstes am folgenden Sonntag mitgestalten. Meldet Euch bitte per Mail st.joseph@kath-hd.de oder telefonisch im Pfarramt unter 4352430 an. Wir freuen uns sehr auf Euch!

„Sonntag im Franziskushof“

Am Sonntag, den 27. Januar, lädt der Caritasausschuss ab 12.00 Uhr zu einem leckeren Mittagessen ein. Die offene Tür des Gemeindehauses lädt die Besucher zur Einkehr und zum Verweilen ein. Genehmigen Sie sich einen Frührschoppen und verbringen Sie die Zeit bei einem gemütlichen Plausch.

Projektchor zur Eröffnung der „Sonntagsmusik“ am ersten Februarwochenende

Als Startpunkt der Sonntagsmusik soll es am Sonntag, dem 3. Februar um 9.30 Uhr einen großen Projektchor geben, der mit epiano und Bläserstimmen die „Mainzer Messe“ von Thomas Gabriel für dreistimmig-gemischten Chor aufführen wird.

Eingeladen sind Jugendliche, Männer und Frauen jeden Alters, die Freude am Singen haben. Die Proben finden am Freitagabend, dem 1. Februar von 19.30 bis 21.00 Uhr und am Samstag, dem 2. Februar von 10.00 bis 17.00 Uhr statt (inkl. Generalprobe mit Instrumenten am Nachmittag). Der Chor wird von Gunter Barwig und Judith Schmitt-Helfferich geleitet. Anmeldungen mit ggf. Angabe der eigenen Stimmlage bitte bis spätestens 21. Januar 2019 an: gunter.barwig@gmx.de

Epple Helau!!!

Der „Eppelheimer Carneval Club 1974 e.V.“ lädt auch in diesem Jahr wieder ein: zur „Senioren-Sitzung“ am Sonntag, dem 24. Februar, in den Franziskushof, Blumenstr.33, in Eppelheim.

Beginn 14:31 Uhr – Saal-Öffnung 14:00 Uhr

Eingeladen sind alle Senioren – gleich welcher Konfession.

Der Eintritt ist frei. Kostenlose Einlass-Karten sind ab Anfang Februar bei der Sparkasse Eppelheim erhältlich. Über eine Spende für die vielfältigen Aufgaben der Pfarrei würden wir uns sehr freuen!

Wir bitten die Gemeindeglieder um Kuchen Spenden. Der Kuchen kann am Samstag von 14.00-17.00 Uhr und am Sonntag ab 12.00 Uhr im Gemeindehaus abgegeben werden. Kuchenlisten zum Eintragen liegen ab dem 26. Januar auf dem Schriftenstand in der Kirche auf.

Die Pfingstfreizeit „Hollywood“ vom 11.-17. Juni 2019 in Petershof ist bereits ausgebucht. Es sind keine Plätze mehr vorhanden!

Wir gehören zusammen..... könnten die Eppelheimer Bürger und die Sternsinger sagen, wenn sie auf die jahrzehntealte Tradition der Spendensammlung von kleinen Königen für Kindern in Notlagen zurückschauen. Doch dieses Jahr war es das Motto, unter dem 64 Kinder und Jugendliche in „Königliche Roben“ schlüpfen. 18 Gruppen klingelten an jeder Haustür der Stadt. Fast überall wurden sie freundlich empfangen und konnten berichten: „In diesem Jahr sammeln wir besonders für behinderte Kinder in Peru, denen durch Ihre Spenden Schulbildung und Integration ermöglicht wird“.

Auch in zig anderen Projekten kommen die Spendengelder vollständig an: Zum Beispiel in der Elfenbein-Küste, wo mit Eppelheimer Spenden ein Programm errichtet wird, durch das Aids-Waisen und andere benachteiligte Kinder betreut werden. Dazu zählen Opfer von Ausbeutung oder Missbrauch, traumatisierte Kinder und solche mit Behinderung.

Die Bürger der Stadt schenkten den Sternsängern nicht nur eine bemerkenswert hohe Spendensumme: 26.470 € trugen die Kinder ab der 2. Schulklasse an den drei nasskalten und regnerischen Tagen zusammen. An vielen Türen wurden sie zudem zum Aufwärmen hereingebeten, bekamen Getränke und große Mengen an Süßigkeiten, die sie nach dem Abendessen im Gemeindehaus gerecht aufteilten. Als Dank hinterließen die Sternsinger ihren begehrten Segen: „20*C+M+B+19 = Christus schütze dieses Haus“.

Auch die kleinen Könige gaben großzügig und so werden einem Waisenhaus kilowise Süßigkeiten geschickt und das „Frühstück

im Winter“ für Bedürftige mit Obst und süßen Grüßen versorgt. Die Sternsinger, ihre Begleiter und das gesamte Team rufen Ihnen zu: „Eure Gabe vergelte der gütige Gott mit Frieden und Hilfe in jeglicher Not“. Text: W. Stromberg; Foto: M. Binnerger



Neuapostolische Kirche

- Do.24.01. 20:00 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
 So. 27.01. 09:30 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
 10:30 Jugendgottesdienst durch Bezirksevangelist Rainer Lang in Eberbach, Schafwiesenweg 26
 11:00 Kinderchorprobe in HD-Rohrbach, Helaweg 12
 11:00 Andacht im Seniorenzentrum Kranichgarten, HD-Pfaffengrund
 Mo.28.01.19:30 Jugendgremium, Bammental, Dammweg 22
 20:00 Bläserprobe in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
 Do.31.01. 20:00 Gottesdienst durch Bezirksevangelist Rainer Lang in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
 So.03.02. 09:30 Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7, Jeder ist herzlich willkommen.

Ausführliche Erklärungen unter: www-jw-org. Wöchentliche Zusammenkünfte: Versammlung HD-Süd, Mittwoch 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Samstag 17 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel.. Versammlung HD-Ost Freitag 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 17 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel.

Versammlung HD-West Donnerstag 19 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser

Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 10 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Jeden zweiten Samstag im Monat um 14 Uhr findet ein Bibel erklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache statt.



Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Schüler-Ingenieur-Akademie am DBG

Das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium freut sich über großzügige Spende



(cw) Die Schüler-Ingenieur-Akademie (SIA) ist ein Kooperationsmodell, das zum Ziel hat, Schüler für einen Ingenieurberuf zu begeistern. In Zusammenarbeit mit mehreren Hochschulen und technischen Betrieben sollen die Gymnasiasten sowohl theoretische Inhalte kennenlernen als auch Praxiserfahrung sammeln. Am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (DBG) wird dies seit drei Jahren in Form eines Seminarkurses in der Oberstufe durchgeführt, der eine Fortsetzung des naturwissenschaftlichen Profils (NwT) der Mittelstufe darstellt.

Lena Merkel und Jens Rieß, beide Lehrer am DBG, besuchen in diesem Schuljahr mit ihren Schüler-Ingenieuren mehrere Hochschulen und Betriebe. Außerdem erwerben die Elftklässler im ersten Halbjahr unter anderem Kenntnisse in technischem Zeichnen, Produktentwicklung und Projektmanagement, bevor sie im zweiten Halbjahr in den Kooperationsbetrieben eigene Produkte planen, erarbeiten und herstellen.

Nun waren die Kooperationspartner für die Praxisphase ins DBG eingeladen: Die Firmen ABB (Heidelberg), WABCO (Mannheim) und John Deere (Mannheim) waren mit kleinen Teams vertreten und stellten ihre Betriebe vor. Moritz Frommer, ehemaliger Schüler des DBG und zurzeit in der Ausbildung bei WABCO, schilderte dabei seine Erfahrungen als Auszubildender und zeigte den Schülern, was in nächster Zeit auf sie zukommt. Anschließend bekamen die Schüler-Ingenieure die Möglichkeit, die Ausbildungsleiter „ihrer“ Betriebe kennenzulernen und erste Gespräche zu führen.

Der Höhepunkt der Veranstaltung kam direkt aus Eppelheim: eine Scheckübergabe über 2.150 Euro durch ADM Cares, dem sozialen Investitionsprogramm des ADM WILD-Konzerns. Martin Steinmann, Mitglied der Geschäftsleitung, übergab den Scheck zusammen mit dem Angebot weiterer Kooperation zwischen ADM WILD und dem DBG. Dieses Geld werden die Schüler für die Entwicklung ihrer Produkte verwenden. Im Juli können die Ergebnisse dann bewundert werden.

Thomas Becker, stellvertretender Schulleiter des DBG, dankte den Betrieben für die Kooperationsbereitschaft und der Firma ADM WILD für ihre großzügige Spende. Er betonte, dass das DBG auch in den kommenden Jahren dieses Kooperationsmodell weiterführen werde. Text: Christina Wente Foto: Tanja Stadler

Freundeskreis des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums

Am 17.01.19 tagte zum ersten Mal im neuen Jahr der Freundeskreis mit der Schulleitung und einer Lehrervertreterin und beriet gemeinsam über neu vorgelegte Anträge zur Unterstützung des Schulbetriebs. Es wurde entschieden, die Theater AG und die Technik AG, die unter den SchülerInnen viel Zuspruch

finden, weiterhin zu fördern. Außerdem werden SchülerInnen gewürdigt, die einen neuen Imagefilm für das Fach Sport für das DBG erarbeitet haben. Der Film wird am Tag der Offenen Tür am 22.02.19 vorgeführt, zu dem der Freundeskreis wieder herzlich einlädt. Los geht es um 16 Uhr. Für Speis und Trank sorgt die Kursstufe 1 mit Unterstützung des Freundeskreises. Das stets mit Spannung erwartete Jahresevent ‚Star Search‘ wird am 15. Und 16. März stattfinden, bitte diesen Termin auch schon im Kalender vormerken, wie auch die folgende Terminankündigung:

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 26.03.19 um 19 Uhr im Besprechungsraum des DBG. Weitere Informationen hierzu folgen.

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

Einladung zum „Tag der Offenen Tür“ und zum Infonachmittag am 23. Februar



Schon heute möchten wir Sie herzlich zu unserem „Tag der Offenen Tür“ und zum Infonachmittag einladen. Von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr präsentieren sich die Klassen und Themenkurse beim Tag der Offenen Tür. Von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr findet der Infonachmittag für die Eltern

und Schüler/innen der zukünftigen Erstklässler/innen und Fünftklässler/innen statt. Wir freuen uns sehr über Ihren Besuch!

FESCH kompakt – Die Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule Folge 1: Wie lernen die zukünftigen Erstklässler/innen?

Genau wie an allen anderen Grundschulen des Landes richten wir unseren Unterricht am Bildungsplan des Kultusministeriums aus. Ihr Kind erlernt die gleichen Fähigkeiten und Fertigkeiten wie an anderen Grundschulen und wird in den gleichen Fächern unterrichtet. Genau wie an anderen Grundschulen gibt es in der ersten Klasse noch keine Noten, sondern einen Schulbericht am Ende des Schuljahres.

Zusätzlich bieten wir Ihnen, den Eltern, über das Schuljahr verteilt, mehrere Gespräche an. Wir treffen uns in regelmäßigen Abständen mit Ihnen zum Gespräch über Lernstand, Arbeitsweisen und Verhalten Ihres Kindes. In den Klassenstufen 2 bis 4 gilt die gleiche Versetzungsordnung und Notenbildungsverordnung wie an allen anderen Grundschulen.

Was ist besonders an der FESCH?

Die FESCH ist seit vier Jahren gebundene Ganztagschule im Grundschulbereich. Das bedeutet, dass Ihr Kind an vier Tagen, montags bis donnerstags, von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr beschult wird. Freitags endet der Unterricht um 12.30 Uhr. Diese Zeiten sind verbindlich. Das bedeutet für Ihr Kind, dass die Anwesenheit verpflichtend ist. Die Schule ist verpflichtet, diese Betreuung zu gewährleisten. Sie können sich darauf verlassen, dass Ihr Kind gut versorgt ist, wenn Sie arbeiten. Einen Ausfall der Betreuung müssen Sie nicht fürchten.

Gibt es Hausaufgaben?

Grundschulkindern, die eine Ganztagschule besuchen, dürfen an Unterrichtstagen keine zusätzlichen Hausaufgaben bekommen. Hausaufgaben gelten vor allem der Übung und Vertiefung. Die Kinder sollen sie selbstständig anfertigen, um das, was sie im Unterricht gelernt haben, noch einmal zu wiederholen. Diese Übungs- und Vertiefungsaufgaben sind bei uns im Stundenplan integriert. In der sogenannten „Offenen Lernzeit“ arbeitet Ihr Kind selbstständig an den Aufgaben, die für seinen individuellen Lernfortschritt wichtig sind. Hier stehen den Kindern Lehrer/innen zur Verfügung, die sie aus dem Unterricht kennen. Sie können die Kinder bestmöglich unterstützen.

Natürlich ist es wichtig, dass die Kinder über die Unterrichtszeit hinaus üben, was sie gelernt haben. Vor allem das Lesen oder das Kopfrechnen sind Fähigkeiten, die zu üben man nicht auf den Unterrichtstag beschränken sollte. Am Wochenende bekommen

die Kinder Übungsaufgaben, um die Eltern am Lernen des Kindes teilhaben zu lassen.

Wie lernen die Kinder an der FESCH-GMS?

Alle Kinder sind unterschiedlich. Nicht für jedes Kind macht zur gleichen Zeit die gleiche Aufgabe Sinn und nicht jedes Kind kann die gleiche Menge an Aufgaben bewältigen. Deshalb geben wir den Kindern Aufgaben mit unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen und auch unterschiedliche Mengen an Aufgaben. So können wir jedes Kind speziell seiner aktuellen Lernsituation bestens unterstützen. Diese Differenzierung ermöglicht jedem Kind, in seinem Tempo zu lernen. Um Kinder mit Schwierigkeiten beim Lernen noch besser zu unterstützen, gibt es am Nachmittag auch spezielle Förderkurse. Von Fachleuten werden die Kinder professionell gefördert. Kinder mit besonderen Bedürfnissen sind bei uns ebenso willkommen, wie alle anderen Kinder. Sie werden stundenweise innerhalb des Klassenverbandes mit Unterstützung von Sonderschullehrer/innen zielforientiert unterrichtet.

Foto: Marc Böhmann

Postillion e.V.

Die nächste öffentliche Beiratssitzung des Postillion e.V. findet am

Dienstag, den 12. Februar 2019 um 16.00 Uhr, im Rathaus der Gemeinde Wilhelmsfeld (Johann-Wilhelm-Str. 61, 69259 Wilhelmsfeld), statt

Tagesordnung:

Top 1: Aktuelle Informationen

Top 2: Einsetzen neuer Leitungen

Top 3: Bestätigung der Wahl des Gesamtelternbeirats

Top 4: Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter

Top 5: Vorberatung zur Satzungsänderung

Top 6: Erlass einer Haushaltsordnung als satzungsnachrangige Vereinsordnung

Top 7: Festlegung des Essenspreises zum 1. September 2019

Top 8: Finanzierung der Fachschule für Sozialpädagogik

Top 9: Praxisvorstellung: Klärungs- und Vernetzungsstelle

-Stefan Lenz-

Psychologische Beratungsstelle

Konrad-Adenauer Ring 8, 69214 Eppelheim, Tel. 06221 765808

Kurzberatung in Eppelheim

Die Kurzberatung ist ein Angebot unserer Stelle für Eltern aus Eppelheim und Umgebung und bedeutet, dass Sie schnell und unbürokratisch bei Erziehungsfragen fachlichen Rat bekommen können. Die Beratung dauert ½ Stunde und findet anonym und ohne Wartezeit statt. Sollte sich im Laufe der Kurzberatung herausstellen, dass ein größerer Beratungsbedarf besteht, wird gemeinsam entschieden, was zur weiteren Unterstützung für Sie sinnvoll wäre.

Termine für Kurzberatung: Dienstag 14.02.2019

09:30– 11:30 Uhr Evangelische Kindertagesstätte Friedrich Fröbel Hintere Lisgewann 11/1, 69214 Eppelheim, Tel. 06221 – 765270

Sollten Sie einen Beratungsbedarf haben, melden Sie sich bitte bei dem entsprechenden Kindergarten an.

Volkshochschule

Politik inklusiv – jede und jeder hat ein Recht auf Wissen! Was Menschen mit (und ohne) Behinderungen zur Kommunalwahl 2019 wissen sollten.

Die UN Behindertenrechtskonvention fordert, dass Menschen mit Behinderung aktiv an der Gestaltung von öffentlichen Angelegenheiten beteiligt werden. Für Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen und Lernschwierigkeiten ist es nicht immer einfach, sich aus einer Fülle von Informationen genau das für sie Richtige und

Wesentliche zu filtern, um dann eine Entscheidung treffen zu können. Mit Blick auf die Kommunalwahl im Frühjahr 2019 werden in dieser Fortbildungsreihe Informationen dazu gegeben, wie Kommunalpolitik funktioniert, welche politischen Parteien und Gruppierungen zur Wahl stehen, wie es um die Interessenvertretung von Menschen mit Behinderungen in Heidelberg steht. Die Themen werden in leichter Sprache, mit aktiven Methoden und dem Einsatz (auch) digitaler Medien gut und verständlich an acht Abend-Terminen vorgestellt und bearbeitet. Auf die Bedürfnisse von Menschen mit den unterschiedlichsten Behinderungen wird eingegangen.

Die Reihe wird vom Paritätischen Wohlfahrtsverband und den Offenen Hilfen der Lebenshilfe Heidelberg gemeinsam mit der Volkshochschule Heidelberg durchgeführt und von der Aktion Mensch unterstützt. Weiterer Kooperationspartner ist der Beirat von Menschen mit Behinderungen.

Anmeldungen (nur für alle Module zusammen) bei der Volkshochschule unter Tel. 06221/9119-11 oder info@vhs-hd.de, Gebühr für gesamte Kursreihe: 15 €.

Das neue Semester startet: jetzt anmelden.

3207.02 Yoga – Grundkurs Ab 18.02., 19:45 – 21:15 Uhr
Petra Böttger

2801.02 Einführung in die Fotografie mit der Spiegelreflex

Ab 19.02., 18:15 – 19:45 Uhr, Dr. Günter Krämmer

43432 Französisch Auffrischkurs B1/B2

Ab 19.02., 18:15 – 19:45 Uhr, Chantal Bourbon-Reschke

3210.08 Hatha-Yoga

Ab 19.02., 19:45 – 21:15 Uhr, Anna Lena Ullrich

3208.01 Yoga – Aufbaukurs

Ab 20.02., 18:15 – 19:45 Uhr, Marlene Grün

3207.04 Yoga – Grundkurs

Ab 20.02., 20:00 – 21:30 Uhr, Susanne L. Mai

46115 Arabisch A2.2

Ab 25.02., 20:00 – 21:30 Uhr, Passant Khater

42631 Refresher once a week B2, Brush up your English

Ab 28.02., 18:15 – 19:45 Uhr, Christian Kribben

42720 News and Stories B1+

Ab 2.,02., 20:00 – 21:30 Uhr, Christian Kribben

Infos und Anmeldung:

Volkshochschule Heidelberg, Bergheimer Straße 76

Tel. 0 62 21/911 911, info@vhs-hd.de, www.vhs-hd.de



Parteien

CDU www.cdu-eppeilheim.de

Termine:

Wir laden ein... zum Neujahrsempfang der CDU Rhein-Neckar und der CDU Reilingen am Sonntag, 27. Januar 2019 um 11:00 Uhr in der Aula der Friedrich-von-Schiller Gemeinschaftsschule Reilingen (Wilhelmstraße 42/1, 68799 Reilingen). Es wird der Präsident des Bundesnachrichtendienstes Dr. Bruno Kahl zum Thema „So arbeitet der BND“ sprechen. Dr. Kahl wird hierbei unter anderem auf die Bereiche Cybersicherheit, organisierte Kriminalität und internationaler Terrorismus eingehen...zur **Nominierung der Kreistagskandidaten** im Wahlkreis Eppelheim, Oftersheim und Plankstadt am **Mittwoch, den 06.02.2019 um 19.30 Uhr** Restaurant „Rhodos“, Saarstraße 23, 68723 Oftersheim. Mitfahrgelegenheit am 06.02.2019 um 18.50 Uhr am Kath. Gemeindehaus St. Franziskus...zur **Verabschiedung von Herrn Prof. Dr. Stephan Harbarth am Freitag, 8. Februar 2019 um 17:00 Uhr** in der Kraichgauhalle Mühlhausen.

Die Laudatio wird die neu gewählte CDU-Parteivorsitzende Annetregret Kramp-Karrenbauer halten. Ebenso freuen wir uns auf die Glückwünsche und Dankesworte des CDU-Landesvorsitzenden und stellv. Ministerpräsidenten Thomas Strobl, des Ministers für ländlichen Raum und Verbraucherschutz Peter Hauk, unseres Landtagsabgeordneten und stellv. Kreis-

vorsitzenden Karl Klein sowie des Landrates des Rhein-Neckar-Kreises Stefan Dallinger.

Alle Mitglieder und Freunde der CDU Eppelheim sind herzlich eingeladen.

Durch Europa nach Europa... Frühjahrsreise 2019 des CDU – Stadtverbandes Eppelheim nach Hamburg

Im Jahr 2019 bietet die CDU Eppelheim eine 5-tägige Busreise nach Hamburg an mit möglichem Musicalbesuch „Mary Poppins“ und interessantem Ausflugsprogramm.

Termin: 01.- 05.Mai 2019

Unterbringung während der Reise im zentral gelegenen 4*-Hotel Mercure Mitte.

Preis pro Person im Doppelzimmer (Übernachtung und Frühstücksbuffet) 549,- Euro (ggfs. EZ -Zuschlag 124,- Euro). Reiserücktrittsversicherung möglich. Musical je nach Kategorie zwischen € 59,90 und €135,90 pro Person.

Die Zimmerreservierung ist zeitkritisch, **Buchung bis 28. Februar erforderlich.**

Details zur Reise fordern Sie bitte an bei Rolf Bertsch, Tel. 06221 / 766156, Mobil 01638250150, Fax 03212 / 7661569, E-Mail: rolfbertsch@gmx.de oder entnehmen diese direkt der Homepage des CDU Stadtverbandes Eppelheim unter www.cdu-eppelheim.de

SPD www.spd-eppelheim.de

Koalition mit den Bürgern beginnt mit dem SPD-Neujahrsempfang

Nicht zum ersten Mal beweist die SPD Rhein-Neckar einen guten Riecher mit der Auswahl ihres Ehrengastes zum alljährlichen Neujahrsempfang. Wenn am 25. Januar im Sinsheimer Auto- und Technikmuseum die Gäste begrüßt werden, wird darunter auch die rheinland-pfälzische Ministerpräsidentin Malu Dreyer sein. Wie keine Zweite überzeugt sie als Person, der es gelingt, Vertrauen in sozialdemokratische Politik mit Glaubwürdigkeit zu verbinden.

„Das ist auch unser Ansporn, mit dem wir in den Kommunen beginnen wollen“, erklärte SPD-Kreisvorsitzender Thomas Funk auf der jüngsten Vorstandssitzung. Dort beweise sich schließlich, ob und wie Politik die Sorgen und Probleme der Menschen aufnimmt und dafür überzeugende Antworten entwickelt. „Mit der landesweiten Initiative eines Volksbegehrens für kostenfreie Kinderbetreuung setzen wir Sozialdemokraten gleich zum Jahresanfang ein Ausrufezeichen“, ist Funk überzeugt, „Damit zeigen wir, dass wir unsere Politik an den Menschen im Land orientieren und das Versprechen „Kostenlose Bildung von Anfang an“ umsetzen werden.“ Der SPD-Kreisvorstand begrüßt diesen Vorstoß, der Familien schnell und effektiv entlasten soll. Andere Bundesländer hätten dies längst vorgemacht – allen voran unser Nachbarland Rheinland-Pfalz. Malu Dreyer wird deshalb auch über ihre Erfolge und ihre Erfahrungen mit gebührenfreien Kitas berichten können.

Laut Umfragen will ein Großteil der Bürger gerechte Bildungschancen für alle und die Landesregierung verfügt über große finanzielle Spielräume, mit denen sich dies leicht umsetzen ließe. Bisher hat Grün-Schwarz allerdings stets Qualitätsverbesserungen, Gebührenfreiheit bzw. die Schaffung von Kita-Plätzen gegeneinander ausgespielt. „Damit muss jetzt Schluss sein! Jedes Kind hat Anspruch auf kostenfreie Bildung, von Anfang an. Das muss auch bei uns in Baden-Württemberg gelten“, erklärte Bildungspolitiker Gerhard Kleinböck MdL. Nachdem die Landesregierung bis jetzt alle Vorschläge ignoriert hat, gehe es der SPD nun darum, die Koalition mit den Bürgerinnen und Bürgern zu suchen, um Veränderungen herbeizuführen. Schließlich sei die Kita neben der Familie die erste Bildungseinrichtung im Leben eines Kindes. Gebührenfreiheit von Kitas entlaste aber vor allem junge Familien. Sein Fazit: „Gute Bildung, starke Familien – dafür steht die SPD!“

Die SPD Eppelheim bildet Fahrgemeinschaft für den Neujahrsempfang, wer noch Plätze frei hat oder eine Mitfahrgelegenheit sucht, meldet sich über die Homepage www.spd-eppelheim.de bei Renate Schmidt.



Vereine und Verbände

ASV Judo/Karate

Bernice Hassayoun ist Judo Sportlerin 2018



Die ASV-Eppelheimer Judo Abteilungsleitung kürt Bernice Hassayoun für ihre unzähligen Erfolge bei Meisterschaften und Turnieren zur Judo Sportlerin des Jahres 2018

Die Judo-Abteilungsleitung des ASV-Eppelheim gratuliert Bernice Hassayoun recht herzlich zu dieser Auszeichnung und wünscht ihr viel viel Erfolg auch im Jahr 2019

Foto: Eyüp Soyulu

Das Judo Training des ASV-Eppelheim findet in Eppelheim in der Capri-Sonnen-Sport-Center-Halle im Gymnastik-Raum statt, die Judo Trainingszeiten des ASV-Eppelheim sind wie folgt :

Montag:17:00 bis 18:30 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jahren

Montag:18:30 bis 20:00 Uhr Sondertraining

Mittwoch:17:00 bis 18:30 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jahren

Mittwoch:18:30 bis 20:00 Uhr Fortgeschrittene ab 15 Jahren

Donnerstag:16:30 bis 17:30 Uhr Kindergarten-Judo 3 – 6 Jahren

Donnerstag:17:30 bis 18:30 Uhr Kinder-Anfänger 7 – 14 Jahren

Donnerstag:18:30 bis 19:30 Uhr Erwachsene-Anfänger ab 15 Jahren

Freitag:19:30 bis 21:00 Uhr Wettkampftraining ab 15 Jahren

Weitere Infos zur Judo Abteilung des ASV-Eppelheim, sind zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon 0176 9812 9377,

E-Mail Adresse : asv-judo-info@gmx.de, oder auf der Homepage : www.asv-eppelheim.de

ASV Turnen/Leichtathletik

Rückblick Weihnachtsmarkt Eppelheim Fitness für den Nikolaus



Gespannt warteten die Turnkinder auf ihren Auftritt beim Eppelheimer Weihnachtsmarkt.

Trotz des strömenden Regens waren sie sehr zahlreich mit ihren Eltern, Geschwistern, Omas und Opas gekommen.

Vorher hatten sie natürlich in den Turnstunden fleißig geübt.

Endlich erhielten die Übungsleiterinnen Jeanette und Anke das Zeichen und es ging los.

Die kleinen Nikoläuse aus der Montags- sowie die Kinder der Donnerstags- Turngruppe empfahlen dem Weihnachtsmann etwas für seine Fitness zu tun. Schließlich habe er noch viel Arbeit und so in der Adventszeit und über die Feiertage werde

auch viel genascht.

Um zu vermeiden, dass der Weihnachtsmann keinen allzu dicken Bauch bekommt zeigten ihm die Kinder was er da tun kann.

Bei flotter Musik hüpfen sie, streckten die Arme aus, drehten sich und setzten sich zum „Fahrradfahren“ auf den Bühnenboden.

Der Applaus der vielen Zuschauer war ihnen dann sicher und eine Süßigkeit gab es auch noch.

Die Stunde für die 3-4 jährigen Kinder findet am Montag von 16-17 Uhr, für die 5-6 jährigen am Donnerstag

von 16.30-17.30 Uhr jeweils in der Rudolf-Wild-Sporthalle statt

Foto: ASV

ASV/DJK Fußball

EPPLER FUSSBALL-DAMEN HOLEN DRITTEN PLATZ BEI VORRUNDE ZUR BADISCHER HALLENMEISTERSCHAFT

Mit einer grandiosen Teamleistung holte sich heute die Mannschaft der SG ASV/DJK Eppelheim den dritten Platz bei der stark besetzten Vorrunde der Badischen Futsal-Hallenmeisterschaft. Nach Vorrundensiegen im Lokalderby gegen den Heidelberger SC (1:0) und gegen GSV Karlsruhe (3:2) verlor das Team um Kapitänin Frieda Reif hauchdünn das Halbfinale im Neunmeterschießen gegen Mühlhausen, den späteren Turniersieger. Im Spiel um Platz drei schlugen die Epplerinnen den SV Waghäusel in überzeugender Manier (1:0).

Damit sind die SG-Frauen zwar ganz knapp an der Qualifikation zur Endrunde gescheitert, haben aber trotzdem ein großartiges Turnier in Bad Schönborn gespielt.



Die erfolgreichen Epplerinnen: Laura Sommer (Tor), Pamela Reinhardt (Tor), Frieda Reif (C), Leia Lehmann, Anna Helfrich (2), Larissa Wirth (3), Ricarda Schmitt (2), Lynn Waffenschmidt, Pia Krupp, Cathrin Röhnisch, Niki Steinhart, Lena Renkenberger

Trainer: Marc Böhmann, Franck Siegler und Thorsten Schmitz,
Foto: Rüdiger Wirth

ASV Kegeln

13.Spieltag 19./20.01.2019

Bezirksliga 3/1

Adler Neckargemünd II – SG ASV Eppelheim I **5252 : 5335**
u.a. Rainer Sturm 934, Frank Lenhard 931, Robert Partl 929,
Ronald Kukla 897, Hans Bopp 870

4.Tabellenplatz

Bezirksliga 3/2

Alemannia 74 ASV Eppelheim I – spielfrei

3.Tabellenplatz

Grün Weiß Wiesenbach I – SG ASV Eppelheim II **2560 : 2395**
u.a. Rolf Hollschuh 437

8.Tabellenplatz

Kreisliga 4

Alemannia 74 ASV Eppelheim II – spielfrei

1.Tabellenplatz

Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18. 69117 Heidelberg,

Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

BürgerkontaktBüro e.V.

Kulturcafé am 28. Januar

Das Kulturcafé am 28.01.19 um 15 h im Rathauskeller beginnt mit Kaffee und Kuchen.

Es folgt ein Vortrag mit dem Thema: „100 Jahre Frauenwahlrecht: Was bedeutet das für uns?“ Referentin ist unsere Bürgermeisterin, Frau Rebmann.

Gehirnjogging in lockerer Runde

Die Gruppe Gedächtnistraining macht in geselliger Runde, immer wieder mit Pausen, leichte bis mittelschwere Übungen, um das Gedächtnis anzuregen, fit zu halten oder wieder etwas leistungsfähiger zu machen. Für Anfänger geeignet. Die Gruppe sucht weitere Interessierte.

Schauen sie doch einfach mal vorbei.

Donnerstags 15.30 – 17.00 Uhr im Rathauskeller.

Kontakt: Tel. Frau Streng 76 48 74 Tel. Frau Burkhardt 76 72 09

Bund der Vertriebenen

Nachruf

Am 12. Januar 2019 verstarb das Vorstandsmitglied unseres Verbandes

Franz Adam

Wir danken ihm für seine langjährige und tatkräftige Arbeit. Alle, die ihn kannten, werden sich seiner voll Achtung und Anerkennung erinnern. Die Beerdigung war am 18. Januar 2019 auf dem Eppelheimer Friedhof.

Die Vorstandschaft

Eissportclub Eppelheim

Eisbären gewinnen Verfolgerduell

Einen wichtigen Erfolg konnten die Eisbären gegen den EV Ravensburg verbuchen. Nach den Toren von Lukas Sawicki (2), Marcus Semlow (2) und Christian Pister schien die Partie früh entschieden, am Ende musste man jedoch bis zum Schlusspfiff zittern.

Dass beiden Teams im Kampf um die Play-Offs nur ein Sieg weiterhelfen würde, brachte der Partie von Beginn an die nötige Würze. Die agilen Ravensburger machten den Eisbären früh das Leben schwer, doch der Spielverlauf spielte dem ECE in die Karten. Mit der ersten Überzahl gelang Sawicki (5.) die frühe Führung. Die Gäste aus Oberschwaben beeindruckte dies jedoch kaum, so dass die Defensive der Eisbären alle Hände voll zu tun hatte, Ravensburg vom eigenen Tor fernzuhalten. Mit einem schönen Angriff vollendete Semlow zum 2:0 (9.) und wählte die Eisbären auf der Siegerstraße. Noch sollte sich Ravensburg jedoch nicht geschlagen geben und belohnte sich für seinen Einsatz mit dem schnellen Anschlusstreffer (11.). Da die Gäste im ersten Drittel jedoch zu viele Strafzeiten kassierten, bekamen die Eisbären reichlich Chancen, in Überzahl erneut zu erhöhen, Semlow gelang so der Treffer zum 3:1 Pausenstand (16.).

Hatte man im ersten Abschnitt noch einige Chancen liegen lassen, so wurde dies im zweiten Drittel nachgeholt. Zunächst

traf Sawicki sehenswert zum 4:1 (25.), Mitte des Spiels gelang Pister gar das 5:1 (30.), was den Spielverlauf jedoch nicht gänzlich widerspiegelte. So sah sich der Gäste-Coach gezwungen, in einer Auszeit sein Team neu einzuschwören, mit Erfolg. Bei der ersten Strafe gegen den ECE dauerte es nur 27 Sekunden, ehe sich der EVR mit dem 5:2 (32.) wieder zurückmeldete. Auch in der Folge zeigten die Gäste, dass Aufgeben für sie keine Option darstellt, doch die Eisbären retteten den Vorsprung in die zweite Pause.

Mit Wiederbeginn zeigte sich auch auf der Anzeigetafel, dass der Vorsprung trügerisch sein sollte, denn noch in der ersten Minute verkürzten die Gäste auf 5:3. Von nun an spielten fast nur noch die Gäste, die den ECE phasenweise im eignen Drittel festsetzen. Die wenigen Entlastungsangriffe konnte man nicht nutzen, um die Gäste mit einem weiteren Treffer auszubremsen und so musste man auf die tickende Uhr vertrauen, dass dem EV Ravensburg die Zeit wegliefen würde. Doch Ravensburg belohnte sich spät, jedoch nicht zu spät mit dem Anschlusstreffer zum 5:4 (57.) und läutete so eine kuriose Schlussphase ein. Denn nur drei Sekunden später musste der ECE in eine Unterzahl, die Ravensburg nutzte, um mit der Herausnahme des Goalies bereits früh sogar in doppelter Überzahl zu spielen. Der Druck der Gäste führte zu weiteren Strafen gegen die Eisbären, die den Rest des Spiels nahezu ununterbrochen mit 3 gegen 6 agieren mussten. Entlastung auf das leere Gäste-Tor gab es nur einmal, da diese jedoch ungenutzt blieb, musste man bis zur letzten Sekunde zittern, doch mit einem blauen Auge und 3 Punkten konnte man den Sieg doch noch über die Zeit retten.



ECE (Marc Jüngling): „Christian Pisters Treffer zum 5:1 sollte am Ende das Game-Winning-Goal markieren“
Foto: ECE

Eppelheimer Carneval Club

ECC und HKK veranstalten erste „Närrische Straßenbahn“ zwischen Eppelheim und Heidelberg

Zum Rathaussturm am 11.11.2018 hatte es der Eppelheimer Carneval Club 1974 e.V. seiner Bürgermeisterin versprochen: „Wir sind froh, dass unsere Bembel wieder zurück in Epele ist! Deshalb werden wir 2019 die Fastnacht an einen Ort bringen, wo man sie in unserer Heimatstadt noch nie zuvor gesehen hat!“

Auf den neuen Schienen über die neue Autobahnbrücke wird die Fastnacht nun 2019 deshalb erstmals „rollen“. Gemeinsam mit dem Heidelberger Carneval Komitee, der Dachorganisation der Heidelberger Fastnachtsvereine, veranstaltet der ECC zum ersten Mal in der Geschichte der Eppelheimer Fastnacht eine „Närrische Straßenbahn“ am Sonntag, den 10. Februar 2019.

Das Konzept verspricht dabei einen aufregenden Tag für alle Besucher: An der Eppelheimer Endhaltestelle und am Hand-schuhsheimer Hans-Thoma-Platz werden ECC und HKK zwei Stationen zum geselligen Beisammensein einrichten – zwischendrin verkehrt, öffentlich und für alle Narrenfreunde nutzbar, die närrische Linie. An Bord des Fahrzeugs gibt es Musik, Büttchen und fastnachtliche Stimmung. Der Erlös spenden die beiden Vereine einem guten Zweck in der Region.

Mehr Infos und Fahrplan unter: www.ecc1974.de/bembel

Junioren-Mariechen Mia Schmitt als Starterin bei den badisch-pfälzischen Meisterschaften

Bei den badisch-pfälzischen Meisterschaften im karnevalistischen Tanzsport des Bundes Deutscher Carneval hatte der ECC 2019 zum ersten Mal seit längerer Zeit eine Vertreterin. Junioren-Mariechen Mia Schmitt, die seit sieben Jahren für den ECC tanzt, konnte sich mit 387 Wertungspunkten bei ihrer ersten Teilnahme an überregionalen Turnieren gleich im soliden Mittelfeld platzieren. Wir gratulieren zu dieser Leistung und für die tolle Repräsentation unseres Tanzsports beim ECC!

Karten für die Prunksitzung ab sofort abholbar

Bestellte Eintrittskarten für unsere große Prunksitzung „Der ECC rockt Eppelheim!“ am 23. Februar 2019 in der Rudolf-Wild-Halle können ab sofort bei unserem Ehrenmitglied Sonja Treiber abgeholt werden. Wer noch keine Tickets hat, kann diese unter 06221 – 76 45 40 oder im Internet unter www.ecc1974.de bestellen – es lohnt sich!

DSKC Eppelheim

Bundesliga Frauen, DSKC Eppelheim- KSC Mörfelden

2724:2762. Nach dieser Heimmiederlage muss sich Eppelheim wieder mehr nach unten orientieren, die ersten fünf Plätze scheinen nicht mehr erreichbar zu sein. Im Starttrio taten sich Ulrike Hindenburg und Natascha Harlacher sehr schwer. Hindenburg gab gleich 76 Kegel gegen Jennifer Blickle ab, Harlacher leistete sich acht Fehler. Natalie Hafen hielt ihr Team mit glänzenden 491 Kegeln (332 in die Vollen) noch im Spiel. Mit 30 Kegeln Rückstand ging es ins Schlusstrio. Dort überzeugte Nicole Müller-Stapf mit einer fehlerfreien Vorstellung, sie hatte aber die überragende Samantha Weichwald gegen sich, die mit 533 Kegeln Tagesbeste wurde. Bei Lisa Loy fehlte es in die Vollen, bei Katrin Pozarycki im Abräumen. „Die Leistung ins Volle war heute entscheidend, da war Mörfelden heute überlegen und mit mehr Glück gesegnet“, sagte Natascha Harlacher.

DSKC: Hafen 491, Hindenburg 411, Harlacher 438, Müller-Stapf 484, Loy 454, K. Pozarycki 446.

2. Bundesliga Frauen, DSKC Eppelheim II – Vollkugel Ettlingen

2642:2639. Krankheits- und verletzungsbedingt trat die zweite Mannschaft des DSKC heute mit allen Reserven an. Gegen die starken Gäste aus Ettlingen tat sich das Starttrio zu Beginn recht schwer, ging dann aber nach den zweiten 50 Wurf mit guten Ergebnissen von der Bahn. Die Ettlingerinnen erspielten sich dennoch einen Vorsprung von 31 Kegeln, der sich bis kurz vor Schluss hielt. Im Schlusstrio musste auf Eppelheimer Seite Kim Herbold nach 50 Wurf aufgrund einer Zerrung ausgewechselt werden. Beide Mannschaften kämpften bis zur letzten Kugel und der Abstand wurde im letzten Räumen immer knapper. Anja Klos feierte ein starkes Comeback, Michaela Kirchgessner brachte ihr Team mit einem Neuner im allerletzten Wurf den Sieg.

DSKC II: Haase 442, L. Heckmann 443, S. Pozarycki 411, Kim Herbold/Michaela Kirchgessner 216+210=426, Klos 474, M. Hafen 446.

Termine:

Bundesliga Frauen, Sonntag, 3. Februar, 14 Uhr: SG BW/GH Plankstadt – DSKC Eppelheim.

2. Bundesliga Frauen, Sonntag, 3. Februar, 15 Uhr: SG DKC/RW Neulußheim – DSKC Eppelheim II.

VKC Eppelheim

Bundesliga Männer, Olympia Mörfelden -VKC Eppelheim

5908:6138. „Das war eine perfekte Vorstellung“, war Trainer Matthias Ebert des Lobes voll über die Leistung des Tabellenführers beim DCU-Pokalsieger. Der deutsche Meister begann in die Vollen wie die Feuerwehr, gab aber direkt danach im Abräumen alles wieder ab. Zwei Bahnen lang war es eine enge Partie, weil Dieter Nielsen und Christian Schneider Paroli boten. Beim VKC glänzte Daniel Aubelj mit 690 Kegeln in die Vollen, leistete sich aber vier Fehler und blieb einen Kegel hinter dem Tagesbesten Nielsen. Gleichwohl holte er 78 Kegeln gegen Sven Völkl heraus.

Jürgen Cartharius startete mit 183 und 178 in die Vollen, war aber im Abräumen gegenüber Nielsen im Hintertreffen. Lars Ebert agierte konstant, so dass Eppelheim mit 60 Kegeln in Front lag. Im Schlusstrio konnte bei Mörfelden nur noch Stefan Michel mithalten. Er machte gegen Jan Jacobsen, der gesundheitlich nicht auf der Höhe war, nochmal 85 Kegel gut. Doch Holger Liebold und der eingewechselte Robert Nägel – er musste nach 179 Kugeln verletzt passen und Mörfelden verzichtete angesichts des deutlichen Spielstandes auf eine weitere Einwechslung – sowie Sascha Wetzela konnten nicht mit Tobias Lacher und Marlo Bühler mithalten. „Jetzt geht es nach Plankstadt, das wird eine richtige harte Nuss“, sagte Matthias Ebert.

VKC Eppelheim: Aubelj 1065, Cartharius 1039, Ebert 1017, Jacobson 963, Lacher 1010, Bühler 1044.

2. Bundesliga Männer, HKO Young Stars Karlsruhe – VKC Eppelheim II 5559:5533. Für den VKC II gibt es praktisch keine Rettung mehr. Nach dieser Niederlage im Abstiegsduell und dem gleichzeitigen Sieg der KF Sembach gegen den SKC Mehlingen ist die Chance auf den Klassenerhalt fünf Spiele vor Saisonende nur noch theoretischer Natur, denn der Rückstand auf den Relegationsplatz neun ist auf vier Zähler angewachsen. „Wir sind zu schlecht für die 2. Liga“, musste Sebastian Rupp enttäuscht feststellen. Dabei wäre ein Sieg möglich gewesen, denn nach dem Mittelpaar führte Eppelheim II noch mit 17 Kegeln. „Heiko und ich hätte aber noch mehr herausholen müssen“, sagte Rupp, der nur auf 864 Kegel kam. Heiko Meckler erzielte 908. Bei Karlsruhe kam der beste Spieler, Silvio Albrecht erst im Schlusspaar, und er war es auch, der die Partie entschied. Da nutzte die starke Vorstellung von Leonard Erni auch nichts mehr. Er freute sich jedoch über die neue persönliche Bestleistung (970). Außer ihm überzeugte nur noch Christopher Hafen, der im Startpaar mit 997 Kegeln dicht am Tagesbesten Alexander Springer geblieben war.

VKC Eppelheim II: Loy 909, Hafen 997, S. Rupp 864, Meckler 908, Wüst 885, L. Erni 970.

Termine:

Bundesliga Männer, Freitag, 19 Uhr: Frei Holz Plankstadt – VKC Eppelheim.

2. Bundesliga Männer, Samstag, 2. Februar, 16 Uhr: VKC Eppelheim II – Rapid Pirmasens.

SKC Frei Holz 1927

Frei Holz mit Saisonbestleistung zum Erfolg

FH1 – SG TV 77 DE Waldhof/SKV Sandhofen 5858:5657

Am 13. Spieltag gastierte die SG TV 77 DE Waldhof/SKV Sandhofen in der Classic Arena in Eppelheim. Nach der Niederlage im Hinspiel war man gewillt dies im Rückspiel besser zu machen. Für Frei Holz eröffnete wie gewohnt Stefan Tesch, Michael Schmidt und Sascha Ollert. In diesem spannenden Starttrio lieferten sich Youngster Lukas Mende auf Gästeseite und Stefan Tesch auf Seiten der Gastgeber ein packendes Duell, welches sich am Ende mit 1007:1027 Mende sichderte. Aber auch Sascha Ollert konnte erneut mit 992 Kegel überzeugen. Mit einer unsauberen Kugel kurz vor Schluss verspielte er sich die 1000. Gegen die 924 Kegel seines Nebenmanns konnte er wichtige Kegel erspielen. Auch Schmidt hatte an diesem Nachmittag einen hartnäckigen Gegner. Mit einer kurzen Schwächephase auf der 3. Bahn gab er die entscheidenden Kegel und musste sich mit 961:971 geschlagen geben. Mit einem Vorsprung von 38 Kegel übergab man an das Schlusstrio.

Im Schlusstrio sollten nun Robert Becker, Simon Liesenfeld und Bernhard Mahler die Punkte in der eigenen Halle behalten. Und diese gaben direkt Vollgas. Mit 174,173 und 184 in die Vollen konnten sie den Vorsprung auf 107 Kegel erhöhen und dieser sollte sich nun stetig erhöhen. Im Duell der Ü50 konnte sich Becker mit 957:920 durchsetzen. Zu viele ungenauen Würfe verhinderten hier ein noch höheres Ergebnis. Auch Liesenfeld konnten sich in seinem Duell mit 917:900 knapp durchsetzen. Das Highlight im Schlusstrio setzte wieder einmal Bernhard Mahler. Mit einer Startbahn von 260 und einer Schlussbahn von 275 Kegel erzielte er 1024 Kegel und sicherte sich somit die Bestleistung auf Eppelheimer Seite.

Am Ende des Tages steht ein deutlicher Sieg. Dieses Selbstvertrauen muss man nun mit in die kommenden Wochen nehmen, denn da geht es gegen Hockenheim, in Viernheim/Hemsbach und in Heidelberg.

Nächstes Spiel:

26.01.2019 13:00Uhr FH1 – SG KSC/VFL/NT Hockenheim

Sängerbund Germania

SÄNGERBUND
GERMANIA
EPPELHEIM

SB
GE

Kammerchor
con brio
Klavier:
Tatjana Kontorovich
Leitung:
Kim Boyne

dark night of the soul
Ola Gjeilo

9. Februar 2019, 19 Uhr, DAI, Heidelberg
10. Februar 2019, 17 Uhr, Pauluskirche, Eppelheim

Eintritt frei!

Schützenvereinigung

Neujahrsschießen bei der Schützenvereinigung Eppelheim

Bei der Schützenvereinigung 1912/13 Eppelheim wurde das neue Jahr standesgemäß begrüßt: am zweiten Sonntag in diesem Jahr fand das **traditionelle Neujahrsschießen** statt.

Zahlreiche Mitglieder und Freunde der SVgg kamen am 13.01.2019 ins Schützenhaus. Der Vorjahressieger, Matthias Barth, hatte festgelegt, dass mit einem Kleinkaliber-Unterhebelrepetierer mit Zielfernrohr geschossen wird. Dieser Herausforderung stellten sich 4 Schützinnen und 23 Schützen: jeder der knapp 30 Teilnehmer hatte fünf Wertungsschüsse, wobei auf eine Entfernung von 50 Metern sitzend aufgelegt geschossen wurde. Probeschüsse waren nicht erlaubt.

Elke Sommer belegte mit 47 von 50 Ringen den **ersten Platz** und entschied damit das diesjährige Neujahrsschießen für sich. Mit 43 Ringen **belegte Adolf Kolb den zweiten Platz** und Swen Ruder landete mit ebenfalls 43 von 50 Ringen auf **Platz drei**.

Mit seinen 84 Jahren zeigte unser ältester aktive Schütze, **Adolf Kolb**, wieder einmal allen, dass Schießsport bis ins hohe Alter betrieben werden kann. Und er bewies, dass es ohne Probleme mit den jüngeren Schützen aufnehmen kann. Glückwunsch unserem Senior-Schützen Adolf Kolb zu einem hervorragenden zweiten Platz.

Ein Dankeschön geht an Klaus Schwegler, der zusammen mit dem Vorjahressieger, Matthias Barth, an diesem Tag die Schieß-

leitung übernommen hat. Außerdem kümmerte er sich um die Auswertung und die Siegerehrung.

Wir sind bereits heute gespannt, mit welcher Wettkampfwaffe uns Elke Sommer beim nächsten Neujahrsschießen überraschen wird.

Nach dem Wettkampf ging man dann zum gemütlichen Teil über und saß in geselliger Runde in den Räumen der Schützenvereingung zusammen. Es wurden interessante Gespräche geführt und man diskutierte über die unterschiedlichsten Themen. Außerdem nutzten viele die Zeit zum allgemeinen Erfahrungsaustausch. Und auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: unser Schützenmeister, Mathias Zäpfel, schlüpfte an diesem Sonntag die Rolle des Verpflegungsmeisters und organisierte einen hervorragenden Imbiss, so dass nach dieser kurzweiligen Veranstaltung niemand hungrig nach Hause ging.

Die **Schützenvereingung 1912/13 Eppelheim** wünscht ihren Mitgliedern und Freunden für das neue Jahr alles Gute, viel Glück und Gesundheit – und allen Schützinnen und Schützen GUT SCHUSS!



(v. l.) stehend: OSM Axel Richter, Vorjahressieger Mathias Barth, sitzend: Elke Sommer
Foto: Thomas Kullmann

Turnverein Eppelheim www.tve1927.de

TVE Neujahrs-Empfang

Wieder im Gespräch: Die Rhein-Neckar-Halle.

Beim Neujahrs-Empfang des mit 1525 Mitgliedern größten Vereins in Eppelheim konnte der 1. Vors. Claus Reske Bürgermeisterin Patricia Rebmann, Ehrenbürger Hans Stephan, fast den gesamten Gemeinderat und Mitglieder und Freunde des Vereins begrüßen. – Neben vereinsinternen Entwicklungen bewegen gesellschaftliche Aspekte zur Zeit den Verein. Die Debatte um die Rhein-Neckar-Halle wird dabei sehr wichtig. C.Reske dankte der Bürgermeisterin, dass sie demnächst mit einer Gruppe von Fachleuten die Halle besichtigen, den Zustand feststellen und Möglichkeiten prüfen werde. Dies ist ein schönes Beispiel für eine verantwortungsbewusste Bürgerbeteiligung. Wegen des Ganztagsangebots der Schulen und G8 sind Hallenkapazitäten notwendig. Der TVE werde sich beteiligen und biete Hilfe an. – Sorge bereitet das Urteil des BGH Karlsruhe, dass es in kommunalen Nachrichtenblättern keine Berichterstattung über das gesellschaftliche Leben mehr geben dürfe. Dies sei die originäre Aufgabe der Presse. Vereine, Schulen und Kirchen können dann nicht mehr auf sich aufmerksam machen. Der Städtetag wird dieses Urteil prüfen. –

Demnächst werden hohe Kosten auf den TVE zukommen, denn die Flutlichtanlage muss erneuert werden.

Man erwarte eine positive Haltung der Stadt gegenüber dem Verein, schon um eine Gleichbehandlung gegenüber den anderen Vereinen zu haben. Der Verein finanziere teure Sportgeräte, aber die Stadt verhalte sich eher ablehnend, zumal der Sportplatz des TVE von den Schulen am meisten genutzt werde, die wiederum die Geräte nicht selbst anschaffen müssen. – Mit dem Sportplatz verbunden wird bald ein Angebot des NABU in

Zusammenarbeit mit dem BSB geprüft, um weitere ökologische Entwicklungen auf dem Platz möglich zu machen. – Aktuell wird in Sportkreisen diskutiert, ob e-gaming und e-sport als sportliche Handlungen anerkannt werden sollen. Der TVE schließt sich der Haltung des LSV Baden-Württemberg an, dass „e-games keine sportlichen Handlungen sind, da keine sportartbestimmende motorische Aktivität vorliegt. Die sportlichen Werte des organisierten Sports sind nicht vorhanden. Im Vordergrund steht häufig Gewalt, Sexismus und das Töten. Ein Sportverein ist eine Gemeinschaft von Menschen, die sich wohlfühlen wollen, sich bewegen, sich einbringen, die sich gegenseitig unterstützen und so die Basis für ehrenamtliches Engagement bilden.“ – Musikalisch begleitet wurde der sehr gut besuchte Empfang von Barbara Mauch-Heinke/Violine und Johannes Vogt/Gitarre. Sie spielten die Sonate e-moll von Vivaldi und Tangos von Piazzolla.

TVE Handball www.tv-eppeheim.de

Ergebnisse und Berichte:

Donnerstag, 17. Januar 2019

D-Jugend (männlich) Kreisliga: TV Eppelheim – TSV Handschuhheim 15:34

Vorberichte und kommende Spiele:

Samstag, 26. Januar 2019

Verbandsliga (Männer): TV Eppelheim – TSV Rot, 19 Uhr, CSSC

Die weiteren Spiele:

Samstag, 26. Januar 2019

1. Kreisliga (Männer): TV Eppelheim II – TSV Steinsfurt, 15 Uhr, CSSC

B-Jugend (männlich) Bezirksliga: SKV Sandhofen – TV Eppelheim, 16.30 Uhr, Johanna-Geissmar Gymnasium Sporthalle in Mannheim

1. Kreisliga (Frauen): TV Eppelheim – TSV Rot II, 17 Uhr, CSSC

Sonntag, 27. Januar 2019

D-Jugend (weiblich) Kreisliga: TV Eppelheim – JSG Rot/Malsch II, 11.30 Uhr, CSSC

C-Jugend(männlich) Landesliga: ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim – KuSG Leimen, 12.45 Uhr, Mehrzweckhalle in Plankstadt

E-Jugend (männlich) Kreisliga: TV Eppelheim – TSV Steinsfurt, 13 Uhr, CSSC

3. Kreisliga (Männer): TV Eppelheim III – TSVG Malsch III, 17 Uhr, CSSC

A-Jugend(männlich) Bezirksliga: ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim – HSG Weinheim/Oberflockenbach, 18.30 Uhr, CSSC



Informationen, Kulturelles

AG Demographie

Nächste Treffen der AG Demographie im Februar

Unsere Bevölkerung verändert sich. Was bedeutet das für das Zusammenleben in unserer Stadt? Welche Möglichkeiten und Angebote ergeben sich daraus?

Wir wollen etwas bewegen in Eppelheim! Haben Sie Interesse daran Ideen auszutauschen und sich zu engagieren? Dann kommen Sie doch zu **unserem nä. Treffen am Mittwoch, 06.02.2019, 18:15 Uhr im Rathaus Eppelheim** (2. Stock im Rathaus, gr. Sitzungssaal).

Wir suchen Leute, die aktiv mitmachen wollen: Egal ob es um Kurse zur Einführung im Umgang mit Tablet und Smartphone oder um Vortragsreihen zu wichtigen Themen wie Wohnen im Alter und Vorsorge geht oder ob Sie Lernpate für Kinder und Jugendliche werden wollen – Ihre Idee(n) und Ihr Mithilfe fehlen uns noch!

AVR

**Richtiger Umgang mit der BioEnergieTonne im Winter
AVR Kommunal GmbH gibt Tipps****Bei eisigen Temperaturen kann es vorkommen, dass die Bioabfälle in der BioEnergieTonne festfrieren.**

Um dies zu verhindern, gibt die AVR Kommunal GmbH folgende Tipps: Bioabfälle sollten gut in Zeitungspapier eingewickelt werden, dies bindet eventuell austretende Flüssigkeiten. Außerdem ist es hilfreich, den Tonnenboden mit kleinen Zweigen oder etwas Zeitungspapier auszulegen. Dadurch wird verhindert, dass sich Flüssigkeit am Boden der Tonne ansammelt und festfriert. Auf keinen Fall sollte man den Biomüll in Plastiktüten verpacken, auch nicht in kompostierbare Tüten. Diese Biomülltüten brauchen zu lange, bis sie verrotten.

Bioabfälle bitte nicht in die BioEnergieTonne drücken. Locker eingefüllte Abfälle frieren weniger leicht fest. Falls möglich, sollte die BioEnergieTonne an einem witterungsgeschützten Platz wie z.B. Garage, Schuppen oder an der Hauswand aufgestellt werden. Eventuell festgefrorene Abfälle bitte vor der Entleerung mit einem Stock lösen.

Bei Fragen stehen die Abfallberater der AVR Kommunal unter Telefon: 07261 / 931-510 zur Verfügung.

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

„Uns schickt der Himmel“ – Landrat Stefan Dallinger ist Botschafter der 72-Stunden-Aktion im Rhein-Neckar-Kreis

Unter dem Motto „Uns schickt der Himmel“ läuft vom 23. bis 26. Mai 2019 die Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Kinder- und Jugendgruppen bundesweit setzen innerhalb von 72 Stunden ein soziales, interkulturelles oder ökologisches Projekt um. Die Kinder und Jugendlichen rücken mit ihrem Engagement Menschen in den Blick der Öffentlichkeit, die häufig vergessen oder verdrängt werden: Behinderte, Wohnungslose, Geflüchtete oder alte und einsame Menschen. Landrat Stefan Dallinger unterstützt dieses wunderbare Projekt als Botschafter und ist gespannt auf die Vorhaben, die die jungen Menschen im Dekanat Heidelberg-Weinheim anpacken werden. „72 Stunden sind genügend Zeit, um an vielen Orten in kleinen und großen kreativen Aktionen viele Menschen ein Freude zu bereiten, solidarisch zu sein mit Bedürftigen und Schwachen sowie andere zu motivieren mitzumachen“, so der Landrat. Und sagt weiter: „Ich finde es toll, dass die vielen jungen Menschen in 72 Stunden etwas für andere tun.“

Die Aktion beginnt am 23. Mai 2019 und läuft 72 Stunden lang. Die Projekte sind abgestimmt auf das Alter der Kinder und Jugendlichen, „so entstehend durch das Engagement ganz unterschiedliche Ergebnisse, die alle der Gemeinschaft nützen“, freut sich Stefan Dallinger.

Jugendliche aus aller Welt suchen Zuhause im Rhein-Neckar-Kreis für Schüleraustausch

Einem internationalen Gastkind ein zweites Zuhause auf Zeit bieten und dabei selbst eine neue Kultur entdecken – das ist gelebte Weltoffenheit und Gastfreundschaft. Die Familien im Rhein-Neckar-Kreis haben ab Februar 2019 genau diese Chance. Sie können durch die Aufnahme eines internationalen Gastkindes ihr eigenes Familienleben bereichern und gleichzeitig einem jungen Menschen, der erwartungsvoll auf seine deutsche Gastfamilie wartet, die Vorfreude auf das Austauschjahr erhöhen.

Bereits ab Ende Februar reisen rund 100 Schülerinnen und Schüler zwischen 15 und 18 Jahren aus aller Welt mit der gemeinnützigen und von Ehrenamtlichen getragenen Austauschorganisation AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. nach Deutschland. Die Jugendlichen möchten für ein ganzes oder halbes Schuljahr Deutschland und seine vielfältige Kultur kennenlernen, ihre Sprachkenntnisse verbessern und Teil ihrer Gastfamilie werden.

AFS sucht Familien, die eine Schülerin oder einen Schüler von einigen Wochen bis zu einem Jahr bei sich aufnehmen möchten.

Gastfamilien sind so vielfältig wie die Welt: Ein Gastkind aufnehmen können Paare mit oder ohne Kinder, Alleinerziehende, gleichgeschlechtliche Paare, Senioren und Alleinstehende. Ein freies Bett, Neugierde auf andere Kulturen und natürlich Gastfreundschaft genügen. Die AFS-Geschäftsstelle und auch ein aktives Netzwerk ehrenamtlich Engagierter vor Ort bereiten alle Beteiligten auf den Austausch vor und begleiten während des Aufenthaltes des Gastkindes.

Interessierte, die ein Gastkind ab Februar aufnehmen möchten, können sich direkt an die Austauschorganisation AFS wenden – unter der Telefonnummer 040 399222-90 oder per E-Mail an gastfamilie@afs.de. Weitere Informationen unter www.afs.de/gastfamilie.

Gesundheitsamt: Derzeit noch keine Grippewelle in Sicht / Impfung immer noch möglich und auch sinnvoll / lokal Engpässe an Grippeimpfstoffen

Die Grippe ist eine schwere Krankheit, an der jedes Jahr bundesweit viele Menschen sterben. In dieser Saison gibt es in der Region glücklicherweise bislang weniger Fälle als in der Vorsaison. Aktuell seien 23 Influenza-Erkrankungen bekannt, teilt das für den Rhein-Neckar-Kreis und die Stadt Heidelberg zuständige Landratsamt mit. In der Grippesaison 2016/2017 (KW 40/16 bis KW 02/17) gab es insgesamt 48 Meldungen im Stadt- und Landkreis, im Vorjahreszeitraum (KW 40/17 bis KW 02/18) sogar 98 Meldungen. „Aktuell ist die Saison im Vergleich zu den Vorjahren also ruhig, allerdings erfolgte der rasche Anstieg der Influenzakerkrankungen in der Saison 2017/2018 auch eher spät, so etwa ab der dritten Kalenderwoche 2018. Erfreulich ist auf jeden Fall die Tatsache, dass dem hiesigen Gesundheitsamt bislang keine Influenzatodesfälle gemeldet wurden. Die Nachfrage nach Impfungen ist jedoch laut der Experten im Gesundheitsamt weiterhin groß. In der Region gibt es nach deren Kenntnis lokal Engpässe an Grippeimpfstoffen, analog zu lokalen Engpässen im Bundesgebiet. Das Regierungspräsidium als zuständige Arzneimitteloberbehörde hat daher den Weg für den Bezug von Impfstoffen aus dem Ausland frei gemacht, so dass bei hoher Nachfrage von dort nachgeliefert werden könnte. „Ob Großhändler und Apotheker von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht haben, ist uns allerdings nicht bekannt“, so Dr. Anne Kühn.

Die Ärztin weist daraufhin, dass sich die Grippeimpfung auch jetzt noch lohnt, wengleich es 14 Tage dauert, bis nach der Impfung der Schutz aufgebaut wird. Um eine Ansteckung durch Influenza-Erreger zu vermeiden, empfiehlt sie ausreichend Schlaf, Bewegung an der frischen Luft, gesunde Ernährung, regelmäßiges Händewaschen und der Verzicht auf Händeschütteln bei Sozialkontakten.

Fragen rund um die Grippeimpfung beantworten die Hausärzte in der Region oder die Experten des Gesundheitsamtes unter der Telefonnummer 06221/522-1827.

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de**Anzeigenberatung:** K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de**Zuständig für die Zustellung:**G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.**Bildnachweise:**

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:www.nussbaum-medien.de